



## Presseinformation



# Abnahme des Leistungsabzeichens 09.09.2012

In einem Gewerbegebiet brennt Lagergut im Innenhof. Dies ist zum Glück nur eines der verschiedenen Szenarien, denen sich 27 Feuerwehrleute aus Waldböckelheim und Langenlonsheim im Wettkampf um das Leistungsabzeichen auf dem Hof der Grundschule in Langenlonsheim stellten.

Los ging es mit den Bewerbern um das Leistungsabzeichen der Stufe Bronze. Hierbei stellte Waldböckelheim zwei und Langenlonsheim eine Staffel, bestehend aus jeweils 6 Mann. Mit dem Einsatzbefehl startet die Stoppuhr und die Bewerber müssen in einem Zeitlimit eine Wasserversorgung von einem Hydranten und einen Löschangriff aufbauen. Nicht nur alleine die Zeit ist für den Erfolg der Mannschaft entscheidend, auch sicheres Handeln um den Eigenschutz zu gewährleisten zählt mit in die Bewertung, welche von den Wertungsrichtern des Landkreises Bad Kreuznach unter der Führung von Frank Dotzauer durchgeführt wird. Sobald der Staffelführer die Meldung „Einsatzende“ gibt, darf sich die Staffel noch in der Ausübung von erste Hilfe Maßnahmen und dem schnellkuppeln einer Saugleitung, welche zum entnehmen von Wasser aus einem See oder Fluss benötigt wird, profilieren.

In der Kategorie Silber ging eine Gruppe, bestehend aus 9 Mann, aus Langenlonsheim an den Start. Bei diesem Szenario musste eine Wasserversorgung aus einem Teich aufgebaut werden. Zudem ist die simulierte Brandstelle nur durch einen Kriechgang unter Atemschutz und über eine drei Meter hohe Mauer mit Hilfe einer Leiter zu erreichen. Diese Umstände erschweren den Einsatz, aber auch die Sonne heizt den Bewerbern unter ihren dicken Jacken ordentlich ein. Nachdem die Zielklappen mit den Strahlrohren umgeschossen wurden, trifft sich die Mannschaft am Verteiler. Dort werden die Atemschutzgeräte abgelegt und der zweite Teil der Übung beginnt, die technische Hilfeleistung. Im Szenario ist ein Autofahrer in eine Gruppe von Schaulustigen gefahren die den Einsatz beobachtet hatten, wobei eine Person unter dem Fahrzeug eingeklemmt wird. Die eingeklemmte Person wird erstversorgt und mit Hebekissen unter dem Fahrzeug befreit. Im Anschluss an diese Übung wurden noch von Teilen der Gruppe feuerwehrspezifische Fragen beantwortet.

Alle Teilnehmer bestanden die Leistungsprüfung und bekamen das Abzeichen unter Beisein des örtlichen Wehrleiters Frank Brendel durch Norbert Jung, dem Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbandes, und Kreisfeuerwehrinspekteur Werner Hofmann verliehen. Auch VG Bürgermeister Wolfgang Zimmer richtete ein Wort an die Teilnehmer und freute sich darüber, dass es möglich ist, die so wichtige ehrenamtliche Tätigkeit der Feuerwehr auf Wettkampfebene mit Spaß zu verbinden.

Veranstalter:	Kreisfeuerwehrverband Bad Kreuznach
Pressesprecher:	Joshua Roth